

Babynamen (Afrodeutsche Kinder)

Beitrag von „Antimon“ vom 17. November 2024 13:42

[Zitat von Gymshark](#)

aber aus dem Beitrag von letzter Seite ging auch nicht hervor, welchen kulturellen Hintergrund die Eltern haben

Doch klar, das sind sehr eindeutig indisch/tamilische Namen und dass wir zahlreiche Schüler*innen mit entsprechendem Migrationshintergrund an der Schule haben, ist hinlänglich bekannt. Es wundert sich in Deutschland auch niemand über eine Hatice oder einen Mohammed, so wie sich bei uns niemand über die Jeyana, den Athavan, die Fatjona und den Granit wundert.